

RÄTSEL X WISSEN



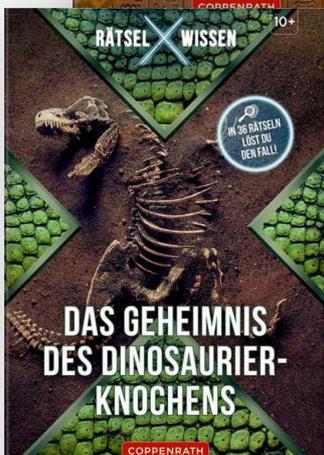
Rätsel X Wissen bei Coppenrath In 36 Rätseln löst du den Fall

Coppenrath 2021 · je 48 Seiten · ab 10 · je 6.00

Wissensvermittlung in Form von unterschiedlichen Rätseln – das ist das Konzept der neuen Reihe „Rätsel X Wissen“ im Coppenrath Verlag, die aktuell vier Bände umfasst. Zwei davon, „Das Geheimnis der Pharaonen-Maske“ (978-3-649-63928-2) und „Das Geheimnis des Dinosaurierknochens“ (978-3-649-63929-9) werden hier exemplarisch vorgestellt.



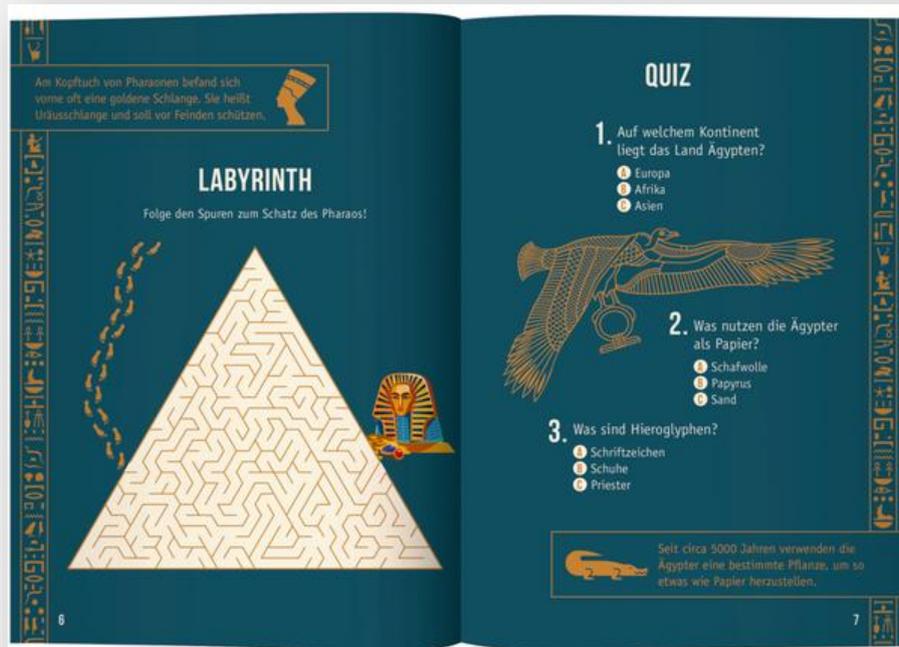
Die Rätselarten sind dabei in beiden Bänden ähnlich: Es gibt insgesamt 18 Rätseltypen, die sich ab der Mitte wiederholen, so dass jede Rätselart zweimal vertreten ist. Hier sind ganz unterschiedliche Vorgehensweisen gefragt, denn wenn man alle richtigen Lösungen findet, kann man diese am Ende in ein abschließendes Quiz eintragen und so ein letztes Geheimnis lösen.



Es gibt Geheimschriften und Codes in Form von Dinosauriersilhouetten oder Hieroglyphen, Kreuzwortgitter, Sudokus und Bineros (ähnlich wie ein Sudoku, allerdings nur mit zwei Symbolen), Bilderrätsel, Labyrinth, Quizfragen mit möglichen Antworten, Schattenrisse, Pfadfinder (bei denen Buchstaben in einer bestimmten Reihenfolge gelesen werden müssen, um ein Wort zu ergeben), Zahlenpyramiden, Schüttelwörter, Buchstabensalat, man muss Paare verbinden und Bruchstücke zusammensetzen, um Komposita zu finden.

Zusätzlich gibt es in kleinen Merkkästchen auf jeder oder jeder zweiten Seite interessante Informationen zum Thema, z.B. wo das erste komplette Dinosaurierskelett gefunden wurde, wie schwer der größte Saurier war, wann die Dinos gelebt haben und was manche Namen bedeuten. Bei den alten Ägyptern erfährt man u.a. etwas über Nekropolen, den Nil, Skarabäen, den Beruf des Wesirs, Mumien und Obelisken. Manche

Informationen sind für jüngere Leser vielleicht ein wenig schwer, da keine weiteren Hinweise geliefert werden, z.B. „Der Pteranodon hatte eine Flügelspannweite von bis zu neun Metern.“ Da fragt man sich vielleicht, was genau ein Pteranodon war, dem leider kein Bild beigegeben wird. Dafür gibt es am Ende Lösungen für alle Aufgaben, und wenn man etwas mal nicht weiß, dann ist man vielleicht motiviert, sich anderweitig zu informieren und noch mehr zu dem Thema zu lernen.



Die Bindung des Hefts ist recht lose, so dass sich beim Umblättern und Glattstreichen der Seiten schnell mal eine löst. Das mag aber beabsichtigt sein, da der Heft auf der Rückseite auch einen mehrere Millimeter dicken Pappeinband hat, der als ideale Unterlage dient, um das Heft auch auf dem Schoß oder unterwegs als Rätselspaß zu nutzen.